



GEIGER | NITZ | DAUNDERER  
RECHTSANWÄLTE

VERÖFFENTLICHUNGSLISTE  
THORSTEN EBERMANN

Die Honorararztentscheidung des BSG vom 4. Juni 2019

Georg Thieme Verlag  
DOI 10.1055/a-0898-7925  
Aktuel Kardiol 2019; 8: 310-311

ISSN 2193-5203

(zusammen mit Prof. Hendrik Schneider, Universität Leipzig)

–

Bedeutung und Probleme bei der Anwendung des Gendiagnostikgesetzes  
im klinischen Alltag

Georg Thieme Verlag  
Aktuel Kardiol 2018; 7(03): 184-189  
DOI: 10.1055/a-0624-1781

ISSN 2193+5203

(zusammen mit Johannes Dauderer und Britt-Maria Beckmann)

–

Strafbarkeitsrisiko „Vorenthalten von Arbeitsentgelt“ (§ 266a StGB). Strafrechtliche  
Konsequenzen der aktuellen Entscheidung des BSG zu Honorarärzten.

Der Krankenhaus-Justitiar 4/2019  
IT-Sicherheit – Umgang mit Cyberrisiken in Krankenhäusern  
ISSN: 2195-2884

(zusammen mit Prof. Hendrik Schneider, Universität Leipzig)

–

Der Arzt im Wirtschaftsstrafrecht: Welche Risiken bestehen, welche  
Präventionsinstrumente versprechen Erfolg?

Georg Thieme Verlag  
DOI 10.1055/s-0044-102027  
Aktuel Kardiol 2018; 7: 120-125  
ISSN 2193-5203

(zusammen mit Prof. Hendrik Schneider, Universität Leipzig)

–

Der Begriff der Zuführung von Patienten in den Tatbeständen Bestechlichkeit und  
Bestechung im Gesundheitswesen

medstra  
Zeitschrift für Medizinstrafrecht 2/2018  
ISSN 2199-4323



GEIGER | NITZ | DAUNDERER  
RECHTSANWÄLTE

(zusammen mit Prof. Hendrik Schneider, Universität Leipzig)

–

Der Regierungsentwurf zur Bekämpfung von Korruption im Gesundheitswesen.  
Verunsicherung und Angst statt Rechtssicherheit und Akzeptanz?

Arzneimittel & Recht

Zeitschrift für Arzneimittelrecht und Arzneimittelpolitik

(zusammen mit Prof. Hendrik Schneider, Universität Leipzig)

–

Zangenangriff auf den Honorar-Wahlarzt.

Wie Karlsruhe und Berlin ein etabliertes Versorgungsmodell sanktionieren.

HRRS 3/2015

Onlinezeitschrift für Höchstgerichtliche Rechtsprechung zum Strafrecht

ISSN 1865-6277

(zusammen mit Prof. Hendrik Schneider, Universität Leipzig)

–

Das Strafrecht im Dienste gesundheitsökonomischer Steuerungsinteressen.

Zuweisung gegen Entgelt als „Korruption“ de lege lata und de lege ferenda.

Aufsätze und Anmerkungen

(zusammen mit Prof. Hendrik Schneider, Universität Leipzig)